

Feuerwehr-Einsatz-Abteilung von Fleisbach zu 26 Einsätzen alarmiert

In der Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilung der hiesigen Freiwilligen berichtete Wehrführer Matthias Dittrich von einem ereignisreichen Jahr. Die Wehr wurde zu 26 Einsätzen alarmiert. Es gab acht automatische Brandmeldungen. Ansonsten erstreckten sich die Einsätze von Keller- Flächen- und Schuppenbränden, bis hin zur Rettung von einem Menschen und einer Katze aus einer verklebten Lage. Überörtlich eilte man zu einem Hotelbrand in Dillenburg, einem Pferdestallbrand in Frohnhausen, Altenheimbrand nach Bischoffen, Brand im Koptischen Kloster nach Kröffelbach zur Hilfe, und man war zwei Tage zur Sicherung bei der Flugschau in Breitscheid auf dem Flughafen tätig. Ferner half die Wehr am Aufbau der Flüchtlingsheime in Wetzlar und Herborn.

Die Einsatzabteilung hat 28 Aktive, davon 13 Atemschutzträger, drei mit Sanitätsausbildung und zwei CSA-Träger (Chemikalienanzüge). An 25 Lehrgängen nahmen die heimischen Brandschützer teil. Im Jahr 2015 erfolgten 22 Übungen. Stefan Mahrholdt nahm an allen Übungen teil, und wurde mit einem Präsent belohnt.

Aufgrund der Teilnahme an Lehrgängen wurden durch Gemeindebrandinspektor Jens Petri befördert: Felix Halfmann (Feuerwehrmann), Andreas Heyen und Niklas Zimmermann, (Oberfeuerwehrmann), Marcel Trams (Hauptfeuerwehrmann), Florian Seißler (Löschmeister), und Mathias Müller (Oberlöschmeister). Die Zahl der Einsatzkräfte ist noch stabil. Bei Alarmierung am Tag sieht es dagegen schlecht aus. Nur mit allen drei Wehren der Gemeinde schafft man es genügend Einsatzkräfte zusammen zu bekommen. Bürgermeister Hans-Werner Bender (parteilos) als auch Gemeindebrandinspektor Jens Petri zollten den Feuerwehr-Kameraden für ihren ehrenamtlichen Einsatz zu jeder Tages- und Nachtzeit großes Lob.



Das Foto zeigt von links die Beförderung und Ehrung von, die von Jens Petri, Hans-Werner Bender und Matthias Dittrich vorgenommen wurde: Hans-Werner Bender (Bürgermeister), Matthias Dittrich (Wehrführer), Jens Petri (Gemeindebrandinspektor), Marcel Trams Jan-Niklas Zimmermann, Sven Menger (Ehrung für neun Jahre Gerätewart), Stefan Mahrholdt (Ehrung - hat alle Übungen besucht) Felix Halfmann, Patrick Reinhardt (Ex-Jugendwart), Mathias Müller (2. Vorsitzender Feuerwehr- und Heimatverein), Florian Seißler (Stellvertr. Wehrführer).

Kontakt: Matthias Dittrich Tel. 02772/646160 oder Mail: Matthias.Dittrich@feuerwehr-fleisbach.de

Feuerwehr- und Heimatverein besitzt jetzt eine Grillhütte

In der Jahreshauptversammlung des Feuerwehr- und Heimatvereins berichte dessen Vorsitzender, Dirk Halfmann, dass der Verein gegenwärtig 364 Mitglieder, 58 Ehrenmitglieder, 19 Zugänge waren gegenüber Null Abgängen zu verzeichnen.

Neben der Beteiligung an der Aktion Saubere Landschaft, dem „Plattschwätz- Onnern“, dem Ehrenmitglieder-Treffen, der Adventsfeier an der Kirche, standen zwei Arbeitseinsätze hinsichtlich des Umbau der Grillhütte nach deren Übernahme von der Gemeinde im Fokus der Aktivitäten. Der Verein hat die hiesige „Höhwald-Grillhütte“ von der Gemeinde in Obhut übernommen, und ist dabei, sobald die Baugenehmigung vorliegt, mit der Umgestaltung dieser Freizeiteinrichtung zu beginnen. Die Kosten belaufen auf etwa 30000 Euro, und sollen aus Eigenleistung, Spenden, und beantragten Zuschüsse, da diese auch behindertengerecht umgebaut wird, wie Vorsitzender Dirk Halfmann berichtete, geschultert werden. In einem Flyer wurde die Bevölkerung über das Vorhaben der

Feuerwehr informiert, und um Spenden gebeten. In einem weiteren Flyer der Mitte des Jahres erscheinen soll, stellt die Feuerwehr ihre Aufgaben in der Brandbekämpfung und die künftige Nutzung der Grillhütte hinsichtlich Veranstaltungen vor. Die Feuerwehr-Kameraden sind eifrig bemüht viele Spenden zu sammeln, denn mit dem Umbau der Grillhütte wollen sie eine Freizeit schaffen, die von jedem Bürger der Gemeinde angemietet und genutzt werden kann. Die Seite www.hoehwald-grillhuette.de wurde inzwischen von 1200 Personen angeklickt. Mit Veranstaltungen will der Feuerwehrverein der Freizeiteinrichtung neues Leben einhauchen. So präsentierte Dirk Halfmann folgendes umfangreiche Veranstaltungsprogramm: Ab April acht Grill-Seminare mit Holger Lehr und dem hiesigen Grillhersteller Uwe Ebertz, am 10. Juli „Blasmusik im Wald“ mit dem Musikverein Bicken, am 6. August „Rock around the Hütt“, 2. Oktober 1. Fleisbacher Apfelfest, 5. November Helfer- und Sponsorenfeier an der Grillhütte, 12. November Ehrenmitglieder- Treffen, am 4. März 2017, „Funkenfeuer“ 130-Jahre Freiwillige Feuerwehr, auf dem Sport- und Freizeitgelände „Hahn“, 21. Mai 2017 Tag der

Hilfsorganisationen mit dem Notfallseelsorger Pfarrer Hoppe und der Hundestaffel des Deutschen Roten Kreuzes, 26. Juni 2017 2. Auflage „Rock around the Hütt“ mit drei Bands in der Stilrichtung Hardrock, Heavy Metal, und Punk, 20. August 2017 Konzert mit Jördis Tielsch auf der neuen Höhwald- Freilichtbühne, am 1. Oktober 2017 2. Apfelfest, am 4. November 2017 Helfer und Sponsorenfeier, 11. November 2017 Ehrenmitglieder- Treffen, und 30. Dezember Winter-Grillen. Die Veranstaltungen finden größtenteils an der „Höhwald-Grillhütte“, sowie in der Ortsmitte auf dem Dorf/Pinzplatz am ehemaligen Rathaus statt. Auf Forderung des Finanzamtes wurde mit Stimmenmehrheit die Satzung hinsichtlich Auflösung des Vereins bei Verteilung des Vereinsvermögens, das bisher der Ortsgemeinschaft zufällt, dahingehend geändert, dass dies künftig an die Gemeinde zwecks Verwendung für gemeinnützige und mildtätige Zwecke geht. Kontakt: Tel.02772/576484, oder 0176/64798669, oder Mail: info@fuhfleisbach.de.

Maurice Stroh neuer Feuerwehr-Jugendwart

Die Jugendwehr von Fleisbach hat in ihrer eigenen Jahreshauptversammlung Veränderungen in ihrer Führung vorgenommen. Wehrführer Matthias Dittrich ernannte Maurice Stroh, bisher als Vize in diesem Amt fungierend, zum neuen Jugendwart, und als dessen Stellvertreter Jan-Niklas Zimmermann.

Die Jugendwehr wurde 1987 gegründet, und hat in dieser Zeit 25 Jugendliche an die Einsatzabteilung abgegeben. Gegenwärtig sind 15 Jugendliche aktiv.

Wie Jugendwart Patrick Reinhardt berichtete, erfolgten 106 Stunden in feuerwehrtechnischer Ausbildung 48 Stunden in allgemeiner Jugendarbeit.

Die Weihnachtsfeier fand im Mc Play in Freudenberg statt. Sechs Jahre lang hat Patrick Reinhardt die Jugendwehr geführt. Aus beruflichen Gründen musste er sein Amt niederlegen. Ihm galt ein besonderes Dankeschön des Wehrführers. Wehrführer Matthias Dittrich.



Das Foto zeigt von links hinten: die Verabschiedung von Ex-Jugendwart Patrick Reinhardt und die Einführung des neuen Jugendwartes Maurice Stroh, Florian Seißler (Stellvertr. Wehrführer), Matthias Dittrich (Wehrführer), Patrick Reinhardt (Ex-Jugendwart), Maurice Stroh (Neuer Jugendwart), Jan-Niklas (Stellvertr. Jugendwart), und vorne von links: die Jugendlichen Laurin Funk, Linus Göbel Moritz Halfmann, und Pascal Feith.